

Offene Schweizer Meisterschaft 2012



Die offenen Schweizermeisterschaften fanden heuer in Domdidir statt. An den Start gingen 32 Frauen davon stellte allein der ÖRSV 11 Starterinnen. Diese Turnier ist speziell für die jüngeren Ringerinnen immer eine Herausforderung da der Frauen-, Junior- und Kadettinnenbereich hier zusammengelegt werden. Betreut wurde das Team von BT Vitaly Markotenko, NT Benedikt Ernst, NT Holzer Franz und Physiotherapeutin Julia Schwinger.

Die Teilnehmerinnen für den ÖRSV

44 kg	-Kessler Jeannie	1. Platz
51 kg	-Eibl Martina	3. Platz
	-Puffer Laura	4. Platz
55 kg	-Peter Dorina	2. Platz
	-Mathis Kathrin	7. Platz
59 kg	-Riegler Martina	1. Platz
	-Pajantschitsch Vanessa	4. Platz
63 kg	-Raffler Laura	1. Platz
	-Ragginger Magdalena	2. Platz
67 kg	-Kuenz Martina	1. Platz
	-Seidl Sabrina	3. Platz

Detailbericht

44 kg Kessler Jeannie 2 Teilnehmer, Platz 1

Um die Anzahl der Wettkämpfe zu erhöhen wurde mit ihrer Gegnerin Martin Madeleine vereinbart, dass auf 2 gewonnene Wettkämpfe gerungen wurde. Beide Kämpfe konnte Jeannie deutlich für sich entscheiden und belegte somit den 1. Platz. Bei Jeannie ist eine deutliche Leistungsverbesserung im Vergleich zum letzten Jahr betreffend Kampfkonzept und Technik zu erkennen.

51 kg Puffer Laura, Eibl Martina 4 Teilnehmer, Platz 3 und 4

Beide waren ihren Gegnerinnen Willi Cornelia und Wisler Marina deutlich unterlegen und mussten Technische- bzw. Schulterniederlagen hinnehmen.

55 kg Peter Dorina 11 Teilnehmer, Platz 2

Nach langer Pause gelang Dorina ein guter Einstieg. Im ersten Kampf gesiegte sie Rieser Angela mit 1:0 und 3:2 nach Punkten. Im Zweiten Kampf gegen Perriard Aliocha konnte sie nach einem spannenden Kampf mit 1:0, 0:1 und 2:2 einen weiteren Sieg auf ihrem Konto gutschreiben und sich so für das Finale qualifizieren. Hier stand ihr Tokar Nadine gegenüber der sie leider nichts entgegen zu setzen hatte und schlussendlich den zweiten Platz belegte.

55 kg Mathis Kathrin 11 Teilnehmer, Platz 7

Im ersten Kampf konnte sie noch ihre Gegnerin Hürlimann Corina mit 1:0 und 1:0 nach Punkten besiegen, stand allerdings bereits im zweiten Kampf der späteren erstplatzierten Nadine Tokar gegenüber. Kathrin gab alles musste aber dann doch eine 1:3 und 0:3 Punkteniederlage hinnehmen. Im Großen und Ganzen eine sehr gute Leistung gegen die mehrfachen EM- und WM-Teilnehmerin Nadine Tokar.

59 kg Riegler Martina 4 Teilnehmer, Platz 1

Ihren schwersten Kampf hatte sie sicherlich gegen die spätere zweitplatzierte Wittenweiter Fabienne (Vize-Europameisterin 2010) die sie in einem spannenden Kampf mit 1:0, 0:3 und 0:1 besiegen konnte. Im zweiten Kampf stand sie Verbandskollegin Pajantschitsch Vanesser gegenüber die sie bereits in der ersten Runde schultern konnte. Mit ihrem letzten Kampf gegen Wittenweiter Franziska konnte sie sich mit einem 4:0, 4:0 Punktesieg den ersten Platz sichern.

59 kg Pajantschitsch Vanessa 4 Teilnehmer, Platz 4

Vanessa hatte leider keiner ihrer Gegnerinnen etwas entgegen zu setzen und musste leider gegen alle drei ihrer Gegnerinnen eine Schulterniederlage hinnehmen.

63 kg Raffler Laura 3 Teilnehmer, Platz 1

Laura beherrschte ihre Gewichtsklasse und konnte mit einem Schultersieg gegen Verbandskollegin Ragginger Magdalena und einen Punktesieg gegen Kalin Sonia mit 6:4 und 6:0 sich den ersten Platz sichern.

63 kg Ragginger Magdalena 3 Teilnehmer, Platz 2

Magdalena stand im ersten Kampf der deutlich älteren Kalin Sonia gegenüber. Magdalena gab alles und konnte das erste Drittel vorzeitig mit 6:0 für sich entscheiden. Leider musste ihre Gegnerin im zweiten Drittel verletzungsbedingt aufgeben.

28-01-2012 Domdidir (SUI)



67 kg Kuenz Martina

3 Teilnehmer, Platz 1

Wie Laura Raffler war auch sie die deutlich bessere in ihrer Gewichtsklasse und sicherte sich mit einem Schultersieg gegen Verbandskollegin Seidl Sabrina und einem Punktesieg gegen die spätere zweitplatzierte Wittenweiter Tamara mit 1:0 und 1:0 den ersten Platz. Ihr ist der Wiedereinstieg nach ihrem Kreuzbandriss im August letzten Jahres sehr gut gelungen.

67 kg Seidl Sabrina

3 Teilnehmer, Platz 3

Im ersten Kampf gegen Martina Kuenz konnte Sabrina anfangs noch gut mitringen und verlor das erste Drittel mit 1:3 musste aber dann im zweiten Drittel eine Schulterniederlage hinnehmen. Gegen Wittenweiter Tamara zeigte Sabrina einen guten Kampf und verlor nur knapp mit 0:3 und 1:1.

28-01-2012

Bericht & Foto: Franz Holzer